

## Ask the Expert

### **Expert\_innen-Tische zu verschiedenen künstlerischen, politischen, juristischen, sprachpädagogischen und psychologischen Themen**

#### **Expert\_innen-Tisch mit Regisseurin Luise Rist und den Theaterspielern Kamal Ali und Amer Dendarzada vom jungen boat people projekt, Göttingen**

Erfahrungen, Tipps und Tricks:

- Da die Theaterinitiative direkt in einer Flüchtlingsunterkunft angesiedelt ist, wurden die Jugendlichen neugierig und kamen schnell in Kontakt mit dem *boat people projekt*. Während Kamal Ali sofort bei der Gründung der Theaterjugendgruppe dabei war, ist Amer über die Empfehlung eines Freundes zu der Gruppe dazu gestoßen. Die Erfahrungswerte zeigen, dass viele Jugendliche über Freunde zum Theater finden.
- Für viele geflüchtete Jugendliche ist Theaterarbeit unbekannt, sie haben Angst vor Bühnen- und Kamerasituationen.
- Als Hauptthemen der Jugendtheatergruppe haben sich Flucht, Krieg und die politische Lage in ihren Herkunftsländern herauskristallisiert.
- Eine Übung, von der Frau Rist berichtet, sieht so aus, dass jede/r Jugendliche/r ein Geschenk, etwas für sie/ihn positiv konnotiertes, mitbringt und dies zu atmosphärischer Musik auf der Bühne darstellt.
- Die Initiative hat sich von der Zusammenarbeit mit Dolmetschern distanziert, da die Teilnehmenden sich dann sehr auf die Dolmetscher konzentriert haben, teilweise auch in Austausch mit diesen getreten sind und dies in einem hohen Lautstärkepegel und Konzentrationsverlust endete. Das Team setzt jetzt eher auf intensive Textarbeit und die Verständigung mit Händen und Füßen.
- Die Tatsache, dass häufig neue interessierte Jugendliche erscheinen, sich aber unregelmäßig engagieren, wird in der Gruppe unterschiedlich aufgenommen. Einerseits sei es erfreulich, dass ein großes Interesse da ist, aber andererseits sei die Gruppe teils zum effektiven Arbeiten zu groß und nicht jeder sei gleich stark theaterinteressiert, manche kämen einfach auch nur zum Zeitvertreib. So gehen teilweise die Ansprüche der Jugendlichen an die Theatergruppe sehr weit auseinander.